

U L R I C H S B E R G E R G E M E I N D E N A C H R I C H T E N

Amtliche Mitteilung zugestellt durch

Post.at

Ostern 2023



Die Gemeindebediensteten sowie Bürgermeister Wilfried Kellermann wünschen Ihnen ein schönes Osterfest!

INHALT-u.a.

- Vorwort des Bürgermeisters
- Informationen für die Gemeindebevölkerung
- Spatenstich für das neue Einsatzzentrum
- Wechsel in der Führungsebene des Roten Kreuzes
- Defibrillator am Sportplatzgelände
- Eltern-Kind-Frühstück für Jungfamilien
- Kommandowahlen bei den Feuerwehren
- Erhöhung Erhaltungsbeitrag
- Rechte und Pflichten von Gartenbesitzern

Vorwort von Bürgermeister Wilfried Kellermann

ULRICHSBERGERINNEN ULRICHSBERGER! UND



soweit! wenigen Tagen konnten wir den Spatenstich für den Neubau des Feuerwehrhauses samt Bergrettungsortsstelle vornehmen und

mittlerweile ist die Baustelle bereits voll im Gange. Die Freude darüber ist natürlich sehr groß, da im Vorfeld doch einige Hürden (Standortfrage, Widmung, Finanzierung usw.) zu meistern waren und sich dadurch das Bauvorhaben doch um einiges verzögerte. Nun ist es aber endlich soweit und wir können uns auf die Inbetriebnahme im Jahr 2024 schon jetzt freuen.

Ich freue mich besonders für unsere Feuerwehr und die regionale Bergrettung, die in diesem Gebäude nun endlich eine neue Bleibe finden werden. Sie haben ja schon lange

Endlich ist es auf diese Errichtung gewartet und können nun endlich aufatmen. Das Bauvorhaben hat ja einen sehr prominenten Standort und so werden wir wohl jeden Tag den Baufortschritt beobachten können. Dadurch wird sich auch das Ortsbild von Ulrichsberg verändern und wir werden wieder um eine moderne und bestens ausgestattete Einsatzzentrale reicher. Insgesamt werden laut genehmigtem Finanzierungsplan € 3.466.000,- in das neue Gebäude investiert. Hier darf ich mich bei allen, die zur Umsetzung des Projektes einen entsprechenden Anteil leisten. herzlichst bedanken.

> Mein herzlicher Dank gilt aber insbesondere auch unserer Feuerwehr Ulrichsberg, die sich mit vollem Engagement für dieses Projekt einsetzt und auch keine Mühe scheut, um die notwendigen Eigenmittel aufzubringen. Es ist wirklich enorm mit welchem Einsatz und welcher kameradschaftlichen Zusammenarbeit hier z.B.

die Bereitstellung des Holzes herangegangen wurde. Dies ist keineswegs selbstverständlich und man kann dazu nur gratulieren. Mein besonderer Dank gilt aber auch allen Waldbesitzern, die in so hervorragender Weise unsere Feuerwehr durch eine Baumspende unterstützen und auch allen anderen Bürgern für ihre anderweitige Unterstützung.

So können wir nur hoffen, dass der Baufortschritt zügig und möglichst unfallfrei voranschreitet. Dazu wünsche ich den bauausführenden Firmen alles Gute und ich freue mich heute schon auf die Eröffnung des neuen Einsatzzentrums im kommenden Jahr.

Zum bevorstehenden Osterfest wünsche ich abschließend allen frohe Ostern und in weiterer Folge einen schönen Frühling.

> Euer Bürgermeister Wilfried Kellermann

Informationen für die Gemeindebevölkerung

MARKTGEMEINDE ULRICHSBERG

Nordisches Zentrum Böhmerwald



Mit 4. März 2023 wurde die Saison im Nordischen Zentrum Böhmerwald beendet. Wir bedanken uns an dieser Stelle für die Treue zum Nordischen Zentrum Böhmerwald. Wir wünschen eine sportliche Sommersaison und freuen uns, Sie zu Saisonbeginn 2023/24 wieder willkommen zu heißen.

Zecken Schutzimpfung

Sanitätsdienst Beim der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach, Am Teich 1, 4150 Rohrbach-Berg ist zu folgenden Terminen eine Zecken Schutzimpfung ohne Voranmeldung möglich: 4. und 11. April jeweils von 8 bis 12 und 14 bis 16:30 Uhr und am 4. Mai von 8 bis 12 Uhr

Vorankündigung

Kirtag - Sonntag, 9. Juli 2023

<u>Ulrichsberger Kaleidophon</u>

Von 28. bis 30. April findet im Jazzatelier Ulrichsberg wieder das internationale Musikfestival mit einem abwechslungsreichen Programm statt.

Neue Mitarbeiterin



Am Montag, den 1. Februar 2023 hieß Bürgermeister Wilfried Kellermann die neue Mitarbeiterin, Frau Stefanie

Krenn. herzlich willkommen. Die Ulrichsbergerin wurde als Mitarbeiterin in der Allgemeinen Verwaltung eingestellt und wird den Amtsleiter Daniel künftig Jungwirth tatkräftig unterstützen Bereich Standesamt mitarbeiten. Wir wünschen ihr alles Gute und viel Freude in ihrem neuen Job!

Spatenstich für das neue Einsatzzentrum

FEUERWEHR ULRICHSBERG UND BERGRETTUNG

Nach einer intensiven Planungsphase sind die Vorarbeiten soweit abgeschlossen, sodass nun vor wenigen Tagen endlich mit dem Bau begonnen werden konnte. Landesrätin Michaela Langer-Weninger ließ es sich nicht nehmen, beim Spatenstich am 10. März dabei zu sein. Gemeinsam mit Bgm. Wilfried Kellermann, LH-Stv. a.D. Franz Hiesl, Vertretern der Feuerwehr Ulrichsberg, der Bergrettung und der OÖ Wohnbau, dem Architekten Peter Schneider und einem Vertreter der Baufirma Resch führte sie diesen durch.

Die Abwicklung des Vorhabens wurde vom Ulrichsberger Gemeinderat an die OÖ. Wohnbau als General- übernehmer übergeben. Der Neubau wird direkt an der Umfahrung Ulrichsberg im Bereich der "Hintenberger-Kreuzung" errichtet.

Finanziert wird das rund 3,5 Millionen Euro teure Vorhaben von der Gemeinde Ulrichsberg, dem Land Oö., dem Regionalverein des Bezirkes Rohrbach und aus Eigenmitteln der Freiwilligen Feuerwehr Ulrichsberg und der Bergrettung der Region, wobei hier die Gemeinde Ulrichsberg Kosten in der Höhe von € 1.115.000, zu finanzieren hat. Die Feuerwehr beteiligt sich mit € 150.000,- und die Bergrettung mit € 50.300,-. Der Regionalverein des Bezirkes steuert € 45.000,- zu diesem Projekt bei.

Auf einem Areal von gesamt 3.526 m² entsteht das neue Einsatzzentrum. Das Gebäude wird primär eingeschoßig, wobei im Bereich der Einsatzzentrale die Schulungs- und Jugendräume in der zweiten Ebene situiert werden. Im Neubau wird



Visualisierung des neuen Einsatzzentrums der Feuerwehr und Bergrettung



V. li.: Ing. Dr. Jürgen Harich (OÖ Wohnbau), Dir. Reinhold Petz, BEd (Bergrettung), LH-Stv. außer Dienst Franz Hiesl, Landesrätin Michaela Langer-Weninger, Bgm. Wilfried Kellermann, HBI Lukas Schauberger (FF Ulrichsberg), Architekt Peter Schneider, Bmst. Dipl.-Ing. Georg Altendorfer, BSc (Baufirma Resch)

es eine Fahrzeuggarage für 4 Stellplätze sowie die erforderlichen Umkleideräume, den Kommandoraum und den Bereitschaftsraum geben. Komplettiert wird das neue Einsatzzentrum mit den Räumlichkeiten für die Bergrettungsortsstelle für die Region des Bezirkes Rohrbach. Für die Bergrettung entsteht im Neubau ein Einsatz- und Mannschaftsraum, eine Garage und die erforderlichen Lager- und Nebenräume. Das Gebäude wird eine bebaute Fläche von 770,05 m² haben, die Nutzfläche

wird 810,47 m² sein. Im Herbst 2024 soll das Einsatzzentrum von der Freiwilligen Feuerwehr Ulrichsberg und der Bergrettung der Region des Bezirkes Rohrbach bezogen werden können.

"Als Bürgermeister bin ich sehr froh und stolz nun endlich mit dem Bau beginnen zu können. Ich wünsche allen Beteiligten eine unfallfreie und kameradschaftlich wertvolle Baustelle", so Bgm. Kellermann.











Neue Pächter der Jausenstation

MOLDAUBLICK - SCHÖNEBEN



Regina und Andreas Mitterhuber

Für die Jausenstation am Fuße des Aussichtsturms Moldaublick wurde seitens der Marktgemeinde Ulrichsberg ein neuer Pächter gesucht. Mit Regina und Andreas Mitterhuber hat man begeisterte Gastronomen gefunden, die sich auf die neue Heraus-

forderung sehr freuen. "An einem wundervollen Ort mit Leidenschaft das zu tun, was uns gefällt" - das ist der Hauptgrund, warum die beiden sich als Pächter für die beliebte Jausenstation beworben haben. Und die Liebe zur Region hat sie bewogen,

ihren Wohnsitz zu verlegen.

Die Jausenstation ist bei Schönwetter geöffnet und die Pächter bieten ihren Gästen Schmankerl aus der Region, sowie das traditionelle Bier aus dem Stift Schlägl.

Von 1. Mai bis Saisonende stehen sie auch für jegliche Feierlichkeiten zur Verfügung. "Eine Anmeldung unter der Nummer 0664/2563350 würde uns sehr freuen" so Andreas und Regina Mitterhuber.

Alpenblick gesperrt

MARKTGEMEINDE



Wegen anstehender Renovierungsarbeiten ist der Alpenblick bis auf Weiteres gesperrt! Sobald er wieder eröffnet wird, informieren wir Sie auf unserer Homepage unter www.ulrichsberg.at und auf der Gemeinde Info- und Service-App GEM2GO.

Böhmerwaldmesse von 4. bis 6. August 2023

ULRICHSBERGER BÖHMERWALD-IMPULSE

Nach vier Jahren Pause findet wieder die Böhmerwaldmesse mit Volksfest statt. Bei freiem Eintritt wird ein attraktives Programm geboten. Unter anderem die Bezirks-Fleckvieh- und Kleintierschau, Tag des Pferdes, Schafe, Österreich-Cup der Kettensägeschnitzer, Vergnügungspark, Kinderprogramm und natürlich Volksfest-Stimmung - von Disco bis fetziger Blasmusik.

Möglich ist die Messe nur durch den Einsatz der vielen ehrenamtlichen Helfer seitens der FF Ödenkirchen, der FF Ulrichsberg, der Musikkapelle, des Kameradschaftsbundes, der Sektion Fußball und dem Entgegenkommen der Grundbesitzer sowie dem Verständnis der Anrainer.

Die Ulrichsberger Feuerwehr und die Musikkapelle feiern dabei ihr 150-jähriges Bestehen. Die Sektion Fußball feiert ihr 50-Jahr-Jubiläum ebenfalls im Rahmen der Messe.



Ein besonderer Dank gilt der Fa. Brüder Resch, die wieder einen Teil des Betriebsgeländes kostenlos zur Verfügung stellt und viele Mühen auf sich nimmt.

Dank der Großzügigkeit der Fa. Krendel aus Ulrichsberg gibt es bei der Bausteinaktion wieder einen neuen Renault-Clio im Wert von mehr als € 19.000,- zu gewinnen. Mit dem Kauf der Lose werden die Vereine unterstützt.



Von 4. bis 6. August 2023 findet wieder die Böhmerwaldmesse statt.

Ab Ostern kann man die Lose bei den Vereinsmitgliedern erwerben.

Die Erlöse aus der Böhmerwald-Messe sind sehr wichtig für die Vereinsarbeit und werden unter anderem für den Bau des Feuerwehrhauses. die Ausrüstung, die Jugendarbeit usw. dringend benötigt.

Das gesamte Programm finden Sie unter:

www.boehmerwaldmesse.com

Wechsel in der Führungsebene

ROT-KREUZ-ORTSSTELLE ULRICHSBERG

Dr. Andreas Gabriel übergab im Februar das Zepter an Martin Nigl, der nun die Rotkreuz-Stelle in Ulrichsberg leitet.

Mit Martin Nigl hat die Rot Kreuz Ortsstelle Ulrichsberg einen neuen Ortsstellenleiter. Der Ulrichsberger löst Dr. Gabriel ab, der dem Roten Kreuz im Ortsstellenausschuss erhalten bleibt. "Mit einem lachenden und einem weinenden Auge", tritt Gabriel in die zweite Reihe zurück: "Zum einem war es eine Zeit voller Herausforderungen und schöner Erlebnisse, die ich sicher vermissen werde. Gleichzeitig ist aber eine gute Nachfolge gesichert und ich bin überzeugt, dass sich die Ortsstelle weiter gut entwickeln wird", so Gabriel

Martin Nigl ist seit zehn Jahren als Sanitäter im Einsatz. "Mir ist es wichtig, auch aktiv mitgestalten zu können. Als aktiver Sanitäter ist man als Funktionär näher am Geschehen", meint der gelernte Elektriker. Beide



Am Bild v.l.n.r. RK Bezirksstellenleiterin Dr. Wilbirg Mitterlehner, Bgm. Franz Wagner, Jürgen Leitner, DF Stefan Wagner, Dr. Andreas Gabriel, Ortsstellenleiter Martin Nigl und Bgm. Wilfried Kellermann

Foto: Credit RK/Felhofer

sind sich einig, dass eine Mitarbeit beim Roten Kreuz auf alle Fälle eine Bereicherung darstellt und laden alle Interessierten ein, sich direkt bei der Ortsstelle darüber zu informieren. Im Jahr 2022 rückten die Mitarbeiter des Roten Kreuzes mit ihren beiden Rettungswagen über 2.300 Mal aus und legten dabei rund 87.500 km zurück. Sie leisteten dabei 12.736 freiwillige Stunden. Seit 2022 gibt es auch wieder eine aktive Jugendgruppe mit 10 Kindern unter der Leitung von Frau Katja Bieringer.

Defibrillator am Sportplatzgelände

UNION ULRICHSBERG

Am Sportplatz in Ulrichsberg gibt es seit März 2023 einen weiteren öffentlich zugänglichen Defibrillator. Durch die Initiative der Sektion Fußball war es möglich, mit der Unterstützung der Union Ulrichsberg, des OÖ Fußballverbandes, des Vereins Ulrichsberger Böhmerwaldimpulse (UBI) und der Gemeinde Ulrichsberg, dieses lebensrettende Gerät gemeinsam zu finanzieren und in Betrieb zu nehmen.

Somit gibt es in der Gemeinde Ulrichsberg momentan zwei öffentliche Defis, die im Notfall rasch einsetzbar sind. Neben dem neuen Standort am Sportplatzgelände gibt es noch bei der Rot-Kreuz-Ortsstelle Ulrichsberg einen frei zugänglichen Defi. Weiters ist in Zusammenarbeit mit der Pfarre ein weiterer Standort im Ortszentrum in Vorbereitung.



Bgm. Wilfried Kellermann, Sektionsleiter Fußball Michael Berger, Union-Obmann Franz Rothbauer, Obmann des Vereins UBI Josef Thaller und Amtsleiter Daniel Jungwirth beim neuen Defi-Standort am Sportplatz



www.erstehilfe.at



Standesamt

MARKTGEMEINDE ULRICHSBERG

Im Jahr 2022 wurde/n in der Marktgemeinde Ulrichsberg ...

• 25 Kinder geboren



- 8 Ehen geschlossen
- 1 eingetragene Partnerschaft begründet



Leider sind 33 Personen verstorben

Sterbefälle seit Dezember 2022

Nobis Ewald Steinwände 6

Zwiener Anna Steinwände 6

Haugeneder Rosa Steinwände 6

Stollberger Leopold Lichtenberg 29 Reitberger Franz Moldaustraße 32a

Redl Berta Schöneben 26/1

List Rosa Steinwände 6

Rauscher Klara Zaglau (zuletzt wh. in Salzburg)

100. Geburtstag

THERESIA LÖFFLER



Am 7. Jänner 2023 feierte Frau Theresia Löffler ihren 100. Geburtstag. Zu diesem besonderen Jubiläum stellte sich Bgm. Wilfried Kellermann mit einem Geschenkkorb und Blumen bei der Jubilarin ein.

Hochzeiten

MARKTGEMEINDE



Haben Sie sich entschlossen zu heiraten, müssen Sie sich bei einem Standesamt zu einem Verfahren zur Ermittlung der Ehefähigkeit anmelden. Unsere Standesbeamten beraten Sie gerne. Einen Termin für die Eheschließung können Sie unter 07288/7031 vereinbaren.

Mobile Familien- und Pflegedienste

CARITAS OBERÖSTERREICH

Die Mobilen Familien- und Pflegedienste der Caritas Oberösterreich kommen zu Ihnen nach Hause, wenn Sie Unterstützung im Alltag brauchen.

Mobile Familiendienste: Eine Mutter ist überlastet oder erkrankt, sie hat Schwangerschaftsbeschwerden oder braucht während oder nach der Geburt Unterstützung. In diesen oder anderen schwierigen Situationen ist die Familienhilfe der Caritas für Sie da, um Kinderbetreuung und Haushalt zu übernehmen oder Sie darin



zu unterstützen. Die Dienstleistung wird als Kurzzeit- oder Langzeithilfe angeboten. Der Tarif ist sozial gestaffelt. Information: Caritas Oberösterreich, Mobile Familiendienste, Teamleitung Mobile Familienhilfe: Tel.: 07289/20998-2571

Mobile Pflegedienste: Ein älterer Mensch möchte auch im Alter in seiner vertrauten Umgebung leben, braucht aber bei vielen kleinen Handgriffen Unterstützung. Ob Hilfe im Haushalt, bei der medizinischen Versorgung oder bei der Körperpflege – die Caritas-Mitarbeiter unterstützen Sie dort, wo Sie diese Unterstützung benötigen. Information: Caritas Oberösterreich, Mobile Pflegedienste, Rohrbach, Teamleitung Mobile Pflegedienste: Tel.: 0676/87762573 www.mobiledienste.or.at

SPENDE DER FIRMA BRÜDER RESCH

Der Kindergarten ist ein Ort, an dem Kinder spielerisch gefördert werden. Neben der einfühlsamen Betreuung durch die Kindergartenpädagoginnen und die Mitarbeiter ist auch Spielematerial erforderlich. Für die Anschaffung der notwendigen Utensilien hat die Firma Resch dem Pfarrcaritaskindergarten eine großzügige Spende in der Höhe von 1.000,- Euro überreicht. Der Kindergarten Ulrichsberg, unter der Leitung von Alexandra Pröll und der Mandatsnehmerin Michaela Nigl-Kirschner, bedankt sich bei dem Ulrichsberger Unternehmen sehr herzlich für die wertvolle Unterstützung.



Am Foto v. li. nach re.: Bgm. Wilfried Kellermann, Michaela Nigl-Kirschner und Alexandra Pröll vom Kindergarten, Fritz Resch von der Firma Resch, Pfarrer Augustin Keinberger und Josef Pfoser, ebenfalls Firma Resch

Informatik- und Sportmittelschule

AIRTRACK-MATTE FÜR DEN SPORTUNTERRICHT

Die Sportlehrer der Informatik- und Sportmittelschule suchten nach neuen Möglichkeiten, ihren Unterricht zu verbessern und die Schüler zum Sport zu motivieren. Die neue Airtrack-Matte sorgt jetzt für mehr Abwechslung und Spaß im Sportunterricht.

Die Finanzierung der ca. 5.000,- Euro teuren Matte übernahm die Gemeinde Ulrichsberg mit Unterstützung des Elternsvereins der Mittelschule.





Bgm. Wilfried Kellermann mit Direktorin Barbara Müller, dem Obmann des Elternvereins Erich Nößlböck, Lehrer Georg Pröll und Schülern der Informatik- und Sportmittelschule Ulrichsberg



Bei der offiziellen Übergabe der Airtrack-Matte gab es tolle Darbietungen von Schülern der ISMS Ulrichsberg

"WIR" Erstklassler sind auf dem Schulweg sichtbar

ZIVILSCHUTZ ÜBERPRÜFT TRAGEHÄUFIGKEIT DER WARNWESTEN

Im September wurden, wie in den letzten Jahren auch, alle OÖ Schulanfänger mit einer kostenlosen Warnweste ausgestattet.

Der OÖ Zivilschutz führte, im Sinne der Nachhaltigkeit, in den Wintermonaten wieder die Überprüfung der Warnwesten-Tragehäufigkeit durch. Dabei haben Zivilschutzbeauftragte stichprobenartig die Volksschulen besucht und diejenigen Kinder belohnt, die eine Warnweste anhatten.

In der Volksschule Ulrichsberg besuchte der Zivilschutzbeauftragte der Gemeinde Ulrichsberg, Erich Rothbauer, die Volksschüler und erinnerte die Kinder daran, wie wichtig es ist, eine solche Schutzweste zu tragen. Die Schüler, die an diesem Tag die Warnweste anhatten, erhielten als Geschenk ein "Safety-Malbuch", ein vom OÖ Zivilschutz entwickeltes Malbuch, mit dem Alltagsrisiken aufgezeigt werden und Gefahrenver-



Die Erstklassler der Volksschule Ulrichsberg mit dem Zivilschutzbeauftragten Erich Rothbauer und Klassenlehrerin Daniela Gabauer

meidung auf lustige Weise vermittelt wird. Natürlich erhielten auch die anderen Kinder ihr "Safety-Malbuch", wenn sie in den nächsten Tagen ihre Sicherheitsweste tragen.

Viele Unfälle könnten vermieden werden, wenn die Kinder für die Autofahrer besser sichtbar wären. Die Sichtbarkeit erhöht sich mit einer Warnweste von 30 auf 150 Meter. Empfehlenswert ist grundsätzlich helle Kleidung und dazu rückstrahlende Teile auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen. Die Kinder werden durch das Tragen der Warnweste auch zum Vorbild für ihre Eltern.

Nähere Infos gibt es unter www.zivilschutz-ooe.at

Eltern-Kind-Frühstück

FAMILIENAUSSCHUSS



GEM2Go jetzt kostenlos downloaden







Vor der Corona-Pause: Eltern-Kind-Frühstück im November 2019

Die Marktgemeinde Ulrichsberg veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Familienausschuss der Gemeinde für ab März 2023 geborene Kinder wieder ein Eltern-Kind-Frühstück für Jungfamilien. Zuletzt konnte das Frühstück coronabedingt leider nicht stattfinden. Bei diesem Eltern-Kind-Frühstück werden die Eltern über interessante Angebote in der Gemeinde

in Form einer Eltern-Kind-Mappe informiert. Weiters gibt es für die frisch gebackenen Eltern Ulrichsberger Gutscheinmünzen im Wert von 80,-Euro und ein Geschenk für das Baby. Eltern, deren Kind in dem Zeitraum von März bis August geboren wird, erhalten rechtzeitig eine Einladung zu dem Eltern-Kind-Frühstück im November.

KOMMANDO WURDE BESTÄTIGT

Wiederbestätigt wurde das Kommando der FF Ulrichsberg bei der Wahl am 19. März 2023. Für weitere fünf Jahre wurde Lukas Schauberger als Kommandant, Bernhard Greiner als Kommandant-Stellvertreter, Christian Bauer als Schriftführer und Christof Krenn als Kassier einstimmig wiedergewählt.

Am Wahltag wurden auch die weiteren Funktionen wieder bestimmt. Florian Hable (Zugskommandant), Christoph Strasser (Gerätewart), Jürgen Köck (Gerätewart-Helfer), Thomas Lindorfer (Lotsen und Nachrichten-Kommandant), Rudolf Bindl jun., Gerhard Kasper und Johannes Greiner (alle drei Gruppenkommandanten), Stefan Neumüller (Atemschutzwart), Christoph Pfoser (Jugendbetreuer), Matthias Pfleger und Bernhard Bindl (Jugendhelfer).

Danke an dieser Stelle an alle Gewählten und Bestimmten, die diese wichtigen Funktionen wieder übernehmen.

Nach der Wahl wurden die Mitglieder der FF Ulrichsberg im GH U-Hof über die aktuellen Geschehnisse der Feuerwehr (Feuerwehrhaus Neubau, Beschaffung RLFA 4000, Böhmerwaldmesse und anstehende Termine) vom Kommandanten informiert und anschließend von der Gemeinde zum Essen eingeladen.



Das wiedergewählte Kommando der FF Ulrichsberg mit Bgm. Wilfried Kellermann und Abschnittsfeuerwehrkommandant Günther Gierlinger: Florian Hable, Christoph Strasser, Christof Krenn, Lukas Schauberger und Bernhard Greiner (nicht am Bild: Christian Bauer)

Feuerwehr Ödenkirchen

NEUES KOMMANDO WURDE GEWÄHLT

Am 19. März 2023 wurden die Neuwahlen des Kommandos abgehalten. Aus dem alten Kommando stellten sich der Kommandant Martin Bayr (15 Jahre), Kassier Peter Berger (20 Jahre) und Schriftführerin Johanna Pfoser (15 Jahre) nicht mehr zur Wiederwahl. Von den Wahlberechtigten wurde Raphael Kraml einstimmig zum neuen Kommandanten gewählt. Tatkräftig unterstützt wird er von Markus Pröll, der sich zur Wiederwahl als Kommandant-Stellvertreter stellte, sowie von dem neu gewählten Kassier Florian Pfleger und Schriftführerin Hannah Felhofer.

Die Feuerwehr Ödenkirchen mit ihren insgesamt 94 Mitgliedern (20 Jugendlichen, 70 Aktiven und 4 Reservisten) besitzt einen Frauenanteil von 21,6 %. Besonders stolz ist man in der Feuerwehr auf die Jugendgruppe - damit ist der Nachwuchs auch in Zukunft gesichert. Ein besonderer

Dank gehört dem Jugendbetreuer Thomas Fischer und seinem Team für die vorbildliche Leitung. Wie bei der Vollversammlung am 19. März berichtet, wurden im Jahr 2022 an die 2.000 dokumentierten Stunden für Einsätze, Übungen und Tätigkeiten zur Erhaltung der Schlagkraft aufgewendet. Zwei Großbrände innerhalb von drei Monaten im vergangenen Jahr

zeigten wieder einmal, wie wichtig ein gut funktionierendes Feuerwehrsystem ist.

Nach seiner 15-jährigen Tätigkeit als Kommandant bedankte sich Martin Bayr vor allem bei dem Kommando und den Kameraden der FF Ödenkirchen sowie dem Kommando der FF Ulrichsberg für die gute Zusammenarbeit.



Das neue Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Ödenkirchen mit Bgm. Wilfried Kellermann und Ehrenbrandrat Erich Nößlböck: Markus Pröll, Raphael Kraml, Florian Pfleger und Hannah Felhofer

Fort- und Weiterbildung für Jäger

JAGDGENOSSENSCHAFT ULRICHSBERG

Der "moderne" Jäger muss sich, wie in allen Berufsgruppen üblich, auch ständig informieren und weiterbilden. Neben dem jagdlichen Bildungs- und Informationszentrum JBIZ Schloss Hohenbrunn des OÖ Landesjagdverbandes, wo Seminare und Lehrgänge angeboten werden und dem OÖ. JÄGER als Printmedium, werden in unregelmäßigen Abständen verschiedene Artikel, Veranstaltungen, Rundschreiben und Newsletter veröffentlicht. Dabei werden aber nicht immer nur Fort- und Weiterbildungen, sondern selbstverständlich auch kulturelle oder gesellschaftliche Veranstaltungen und Termine angeboten.

Weiters gibt es die OÖ Jagd App. Diese wurde bereits über 16.000 Mal heruntergeladen. Ein beachtlicher Wert der zeigt, zu welchem beliebten Informations-Tool sich die App entwickelt hat. Da sämtliche Inhalte auch bei schlechter Netzverbindung offline angesehen werden können, macht dies die App zu einem optimalen Revierbegleiter. Nach der Aktualisierung erscheint der neue Login-Bereich am Monitor. Um den Sicherheitsstandard für die einge-



loggten Benutzer zu erhöhen und zudem konformer mit der neuen Datenschutz-Verordnung zu werden, wurde der Login um die Registrierung mittels E-Mail-Adresse und Passwort erweitert. Die App kann aber auch ohne Login und somit auch ohne Zugang zum Mitgliederbereich genutzt werden; aber um entsprechend weniger Leistungen.

In der App finden Sie unter anderem folgende Informationen:

Jagdbare Tierarten: Diese Datenbank liefert Ihnen jederzeit die wichtigsten Fakten unserer jagdbaren Tierarten - detailliert beschrieben und mit Fotos begleitet.

Sonne- und Mondkalender: Die günstigsten Lichtverhältnisse für eine erfolgreiche Jagd haben Sie mit diesem Kalender immer griffbereit.

Schuss- und Schonzeiten: Tagesbezogen können Sie Schuss- und Schonzeiten optimal filtern und sind damit immer auf der sicheren Seite. **Prüfen Sie Ihr Wissen:** Testen und trainieren Sie Ihr jagdliches Wissen mit diesem Quiz. Zu den vielen Fragen erhalten Sie Antwortmöglichkeiten und auch Erklärungen.

Einfach im Google Play oder im App Store nach "OÖ Jagd App" suchen und installieren.

Eine Besonderheit unserer Jagdgesellschaft ist der gut besuchte Sonntags-Frühschoppen. Wer Lust und Zeit hat, kommt vorbei. Der Jagdleiter berichtet und informiert über alle wichtigen Jagdangelegenheiten und aktuelle gesetzliche Veränderungen im Jagdwesen. Somit werden auch alle Jäger, die derzeit noch keinen Internetzugang haben informiert. Natürlich kommen Anfragen, Berichte über erlegtes Wild, Wildunfälle, Beobachtungen bei den Ansitzen und Diskussionen nicht zu kurz.

Weidmannsheil

Otto Hable Lichtenberg 82 4161 Ulrichsberg +43 664 808426632 otto.hable@viadonau.org

35 Jahre Wirt in Stangl

DAS TRADITIONS-GASTHAUS FEIERT JUBILÄUM

Seit 35 Jahren ist das beliebte Wirtshaus in den Händen von Silvia und Johann Nigl. Zu diesem Jubiläum überreichte WKO-Bezirksobmann Andreas Höllinger eine Ehrenurkunde der Wirtschaftskammer Rohrbach. Das Gasthaus wird seit 1908 von der Familie Nigl betrieben.

Bekannt ist das Wirtshaus für seine hausgemachten Jausenspezialitäten wie Topfenkäse, Sulz, Speck usw. Im Winter können die Gäste auf der beleuchteten Eisbahn Stockschießen und sich anschließend eine gute Jause schmecken lassen.



Am Foto v. li. nach re.: WKO-Bezirksobmann Andreas Höllinger, Silvia und Johann Nigl, Bürgermeister Wilfried Kellermann

MARKTGEMEINDE ULRICHSBERG

Oberösterreichs Landtag hat mit dem neuen, 2021 in Kraft getretenen Raumordnungsgesetz Voraussetzungen geschaffen, die Erhaltungsbeiträge zu erhöhen. Damit soll anstelle von Neuwidmungen bereits gewidmetes Bauland tatsächlich zum Bauen genutzt werden.

In der Gemeinderatssitzung am 15. Dezember 2022 wurde nun die Erhöhung der Erhaltungsbeiträge gemäß § 28 Oö. Raumordnungsgesetz 1994 auch für das Bauland in Ulrichsberg beschlossen. Begründet wurde dies damit, dass in der Marktgemeinde Ulrichsberg derzeit ein Baulandüberhang von ca. 32 Hektar vorliegt, wobei ca. 25 Hektar auf Wohn- und Dorf-gebiet entfallen.

Diese theoretische Verfübarkeit von Baulandflächen ist in unserer Marktgemeinde leider praktisch nicht gegeben, da diese Baulandflächen, die sich meist in sehr guten Lagen im Zentrum bzw. im Siedlungsgebiet befinden, gehortet werden und nicht zum Verkauf stehen.

Um den Baulandbedarf in Ulrichsberg decken zu können, müssen diese Baugründe mobilisiert werden. Diese Mobilisierung ist jedoch äußerst schwierig, da diese Flächen weder zum Verkauf zur Verfügung stehen, noch ein Baulandsicherungsvertrag vereinbart wurde. Die jetzt beschlossene Erhöhung der Erhaltungsbeiträge soll jedoch künftig zu einer Verringerung der Baulandreserven beitragen.

Eine weitere Begründung für die Erhöhung war, dass die Marktgemeinde Ulrichsberg aufgrund der sehr umfangreichen und auch großzügigen Kanalbautätigkeit der vergangenen Jahre über ein sehr weitläufiges und langes Kanalsystem verfügt und die Erhaltungskosten pro Anschluss dementsprechend hoch sind.

Das Kanalnetz in Ulrichsberg setzt sich aus Schmutzwasserdruckleitungen in der Länge von 7.182,83 Metern, Mischwasserkanälen mit der Länge von 41.122,91 Metern, Regenwasserkanälen mit 4.969,26 Metern Länge und Schmutzwasserkanälen mit einer Länge von 20.879,98 Metern zusammen. Das ergibt eine Gesamtlänge von rund 74.154,98 Metern.

Bei 969 Anschlüssen an das Kanalnetz ergibt sich, dass pro Anschluss ca. 76,53 Meter Kanal zu erhalten sind. Durch die vielen nicht bebauten Grundstücke fallen jedoch pro Anschluss noch höhere Kosten an.

Ähnlich stellt sich die Situation auch bei der Wasserversorgung durch die Wasserversorgungsanlagen Seitelschlag und Schöneben dar. Marktgemeinde Die errichtete diese zwei Versorgungsanlagen zur Sicherstellung der Wasserversorgung in den beiden Orten, wobei sich das Wasserleitungsnetz aus 7.835 Metern zusammensetzt. Bei insgesamt 47 Anschlüssen (34 Seitelschlag und 13 Schöneben) errechnet sich, dass pro Anschluss ca. 166,70 Meter Wasserleitung zu erhalten sind. Die Erhaltungskosten sind daher folglich auch im Wasserversorgungsbereich hoch.

Um dieser Entwicklung gegenzusteuern und damit wieder vermehrt Baugrundstücke für Bauwerber verfügbar werden, betragen die Erhaltungsbeiträge daher ab 1. Jänner 2023 folgende Tarife:

- (1) Der Erhaltungsbeitrag für die Aufschließung durch eine Abwasserentsorgungsanlage beträgt € 0,48 pro m².
- (2) Der Erhaltungsbeitrag für die Aufschließung durch eine Wasserversorgungsanlage beträgt € 0,22 pro m².

Neue Jugendbekleidung

FREIWILLIGE FEUERWEHR ULRICHSBERG



Ende Februar erhielt die Jugendgruppe der FF Ulrichsberg im Beisein von Bgm. Wilfried Kellermann ihre neue Dienstbekleidung. Die Feuerwehr bedankt sich bei der Marktgemeinde für die Bereitstellung der finanziellen Mittel. Durch die wertvolle Jugendarbeit wird der Fortbestand der Freiwilligen Feuerwehr gesichert.

Rechte und Pflichten von Gartenbesitzern

GEMEINDE ULRICHSBERG

Bald wird sich das Leben wieder mehr im Freien abspielen. Im Liegestuhl auf der Terrasse, beim Ballspiel im Garten. Doch die warmen Temperaturen bringen auch Konfliktpotenzial mit sich.

So darf der Grund des Nachbarn nicht ohne sein Einverständnis betreten werden und sei es nur, um die Hecke auf der anderen Seite zu stutzen oder einen Ball zu holen. In Österreich gilt: Wer ein Grundstück gegen den Willen des Nachbarn betritt, begeht Hausfriedensbruch und macht sich damit strafbar.

Grundsätzlich ist also die Zustimmung des Nachbarn einzuholen, wenn es aus bestimmten Gründen erforderlich ist, dessen Grund und Boden zu betreten. Wer Wert auf gute



Nachbarschaft legt, sollte Rücksicht nehmen und Streit vermeiden.

Gartenbesitzer haften, wenn ein morscher Baum, der auf ihrem Grund steht, ein Nachbarhaus beschädigt. Die Eigentümer trifft die Sorgfaltspflicht, den Zustand von Bäumen regelmäßig zu überprüfen und Äste zu entfernen oder Bäume zu fällen. Über die Grundstücksgrenze wachsen-

de Wurzeln darf der beeinträchtigte Nachbar aus dem Boden entfernen, überhängende Äste abschneiden. Dabei steht das Überleben der Pflanzen jedoch im Vordergrund, es muss also fachgerecht vorgegangen werden. Schnittgut ist zu entsorgen, es darf nicht über den Zaun zum Verursacher gekippt werden.

Gartenbesitzer müssen sich jedenfalls an die Ruhezeiten halten. Probleme machen vor allem Gartenarbeiten (Rasenmähen, Motorsägen usw.) und laute Musik und Partys.

Empfohlene Zeiten für lärmende Gartenarbeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 20 Uhr, Samstag von 8 bis 12 und 14 bis 18 Uhr. An Sonn- und Feiertagen sollte Lärm vermieden werden.

Projekt "Behindertenberatung von A – Z"

MACHEN SIE DEN 1. SCHRITT

Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.

Ziel des Projektes ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung. Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 – 65 Jahre) und deren Angehörige.

Wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen und deswegen Probleme haben, Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wenden Sie sich an uns. Es kann vieles in Kürze telefonisch, per Mail, aber auch vor Ort in jeder Bezirkshauptstadt geklärt werden.

Melden Sie sich bei den Themen wie Behindertenpass, Kündigungsschutz, medizinische oder berufli-



che Rehabilitation, Umschulungen, Zuschüsse, Förderungen und vielem mehr. Beratungstermine, die in der Arbeiterkammer Rohrbach stattfinden, können unter der Telefonnummer 0732 656361 vereinbart werden. Telefonische Beratungen unter der gleichen Nummer, Fragen per Mail unter office@ooekobv.at.

Die Beratungen sind kostenlos.



OO. KOBV - Der Behindertenverband

Mutterberatung

ULRICHSBERG

Die ersten Lebensjahre sind für die Entwicklung eines Kindes ganz entscheidend. Als Eltern wollen wir alles richtig machen, sind aber oft verunsichert.

Informationen erhalten Sie bei der Eltern-, Mutterberatung mit Stillberatung und psychologischer Beratung jeden 4. Montag im Monat ab 13:30 Uhr in der Ordination Dr. Andreas Gabriel.

Sie erhalten Informationen zu folgenden Bereichen:

- Entwicklung und Förderung des Kindes
- Erziehungsfragen
- Ernährung, Stillen, Gesundheit
- Messen, Wiegen, Impfungen
- allgemeine familiäre Fragen
- rechtliche Fragen (z.B. Unterhalt, Vaterschaft, Besuchsrecht).

Vor allem aber trifft man dort Eltern zum Erfahrungsaustausch.

Fußball-Spielplan 1. Klasse Nord

UNION - SEKTION FUSSBALL



Samstag, 01.04.2023 - 16:30 Uhr Haslach - Ulrichsberg (auswärts) Samstag, 08.04.2023 - 16:30 Uhr Ulrichsberg - Kollerschlag Samstag, 15.04.2023 - 16:30 Uhr Klaffer - Ulrichsberg (auswärts) Sonntag, 23.04.2023 - 16:30 Uhr Ulrichsberg - Eidenberg/Geng Sonntag, 30.04.2023 - 16:30 Uhr Oberneuk. - Ulrichsberg (auswärts) Sonntag, 07.05.2023 - 17:00 Uhr Ulrichsberg - Gramastetten Sonntag, 14.05.2023 - 17:00 Uhr Ulrichsberg - Peilstein Samstag, 20.05.2023 - 19:00 Uhr St. Stefan - Ulrichsberg (auswärts) Samstag, 27.05.2023 - 17:00 Uhr Ulrichsberg - Neustift/Oberkappel Samstag, 03.06.2023 - 17:00 Uhr St. Martin 1b - Ulrichsberg (ausw.) Sonntag, 11.06.2023 - 17:00 Uhr Ulrichsberg - Altenfelden

Zwei Vereine - eine Lösung

Nach der Frühjahrs-Saison werden die Fußballmannschaften Ulrichsberg und Klaffer eine Spielgemeinschaft gründen. Nicht nur im Nachwuchsbereich sondern auch in der Kampfmannschaft wird es künftig einen Zusammenschluss geben. Die SPG Ulrichsberg-Klaffer wird ab Herbst 2023 gemeinsam um Punkte in der 1. Klasse Nord kämpfen.

Faustball in Ulrichsberg

UNION - SEKTION FAUSTBALL



In der letzten Hallensaison war vor allem die Jugend der Sektion Faustball sehr erfolgreich. Sie jubelten über mehrere Titel in den verschiedenen Altersklassen. Bestes Ergebnis ist der 3. Platz der U12 Mädels bei der Staatsmeisterschaft. Ziel ist es nun diese großartigen Leistungen auch in der verkürzten Feldsaison zu zeigen.

Die Faustball Union freut sich über tatkräftige Unterstützung bei den anstehenden Heimspielen.

Frauen - 2. Bundesliga

• 4. Juni 2023 – 10:00 Uhr

Herren - 2. Landesliga

- 29. April 2023 14:00 Uhr
- 18. Mai 2023 10:30 Uhr
- 20. Mai 2023 10:00 Uhr

Die Spieltermine der Jugend sowie der Bezirksmannschaften stehen noch nicht fest und werden über die sozialen Kanäle bekannt gegeben!

Rezept-Tipp

GESUNDE GEMEINDE

Apfel-Rahm-Nocken auf Rhabarberragout Zutaten für 6 Personen

- 250 g Apfelmus
- 250 g Qimiq
- 100 g Joghurt (1,5 % Fett)
- 10 g Honig
- 110 g Zucker
- Vanillezucker, Zimt
- 1 EL Zitronensaft
- Zeste von 1/2 Zitrone
- 50 g Obers (steif geschlagen)
- 800 g Rhabarber
- etwas Zitronensaft
- Minze



Zubereitung

Qimiq glatt rühren, dann mit Apfelmus, Joghurt, Honig, 30 g Zucker, Zimt, Vanillezucker, Zitronensaft und Zeste vermischen.

Obers unterheben und mind. 5 Stunden kalt stellen.

Rhabarber schälen und in 2 cm lange Rauten schneiden, mit restlichem Zucker und Zitrone bestreuen und den Saft ziehen lassen.

Dann den Rhabarber im eigenen Saft kurz aufkochen und mit grob gehackter Minze vermischen. Ragout auf die Tellermitte setzen, mit einem Löffel Nocken ausstechen und garnieren.

Die folgenden Angaben beziehen sich auf eine Portion: 257 kcal, 12 g Fett, 32,6 g Kohlenhydrate, 2,87 g Eiweiß, 5,04 g Ballaststoffe

Sie haben ein wenig Zeit zur Verfügung und möchten unseren Sozialdienst "ESSEN AUF RÄDERN" als Zusteller unterstützen?

Dann melden Sie sich am Marktgemeindeamt Ulrichsberg unter 07288/7031-13 (AL Daniel Jungwirth)



Schnuppern jederzeit möglich – Infos bei Johannes Schachinger unter 0677/62071046

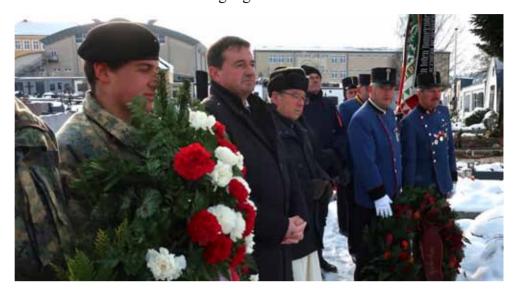
Gedenken zum 85. Todestag von Franz Kern

ÖSTERREICHISCHES SCHWARZES KREUZ

Am 12. Dezember 2022 stellten sich Vertreter der Gemeinde, des Kameradschaftsbundes, des Bundesheeres, des Traditionsvereins Infanterieregiment Nr. 14 (Hessen) und des Österr. Schwarzen Kreuzes - Kriegsgräberfürsorge (ÖSK) zum 85. Todestag von GendObstlt Franz Kern in Ulrichsberg ein. Franz Kern war höchstdekorierter Subalternoffizier des 1. Weltkrieges.

In ihren Ansprachen würdigten der Kommandant des Panzerbataillon 14, zgl. Traditionsverband des IR 14 (Hessen) Oberst Mag(FH) Jörg Loidolt den Mut und die Opferbereitschaft des Olt Kern und seiner Soldaten. Worte und Segen sprach Pfarrer KonsR Mag. Augustin Keinberger. Der Kommandant des Traditionsver-

bandes IR 14 Mjr i.Tr. Maximilian Neundlinger wies abschließend auf die gelebte Tradition beim Totengedenken und der Kranzniederlegung hin, die von der Marktmusikkapelle Ulrichsberg musikalisch mit dem Zapfenstreich und dem Hessenmarsch untermalt wurde.



Bgm. Wilfried Kellermann, Pfarrer Augustin Keinberger und die Abordnungen der teilnehmenden Verbände Foto: ÖSK (Barthou)

Wiederaufbau des Clubhauses

GOLF- & FREIZEITPARK BÖHMERWALD

Nachdem im Vorjahr, wie bekannt, das Clubhaus einem verheerenden Brand zum Opfer gefallen ist, hat man im März 2023 mit dem Wiederaufbau begonnen.

Bis zum Sommer soll das Erdgeschoß mit Büros, Umkleiden, Duschen, WCs und Lagerräumlichkeiten wieder aktiviert werden.

Auch eine kleine gastronomische Grundversorgung ist geplant. Damit soll der Golfbetrieb sichergestellt werden und auch die Besucher im beliebten Freizeitpark können uneingeschränkt die verschiedenen Sportarten ausüben.

Abhängig von der Entscheidung PRO oder CONTRA dem Aparthotel Alprima wird dann entschieden, ob und in welcher Form dann im Herbst der 1. Stock gebaut wird. Eine spannende Saison steht den Betreibern



Wiederaufbau des Clubhauses im Golf- und Freizeitpark Böhmerwald

also bevor und man ist motiviert, trotz der katastrophalen Saison 2022 den Standort als Golfplatz zu halten.

Einer positiven Golfsaison steht also nichts entgegen. Und wie jedes Jahr gibt es für Neueinsteiger, Kinder und Jugendliche tolle Angebote. Mehr dazu auf www.boehmerwaldgolf.at





MARKTGEMEINDE Stellenausschreibung

Seitens der Marktgemeinde Ulrichsberg wird allgemein bekannt gegeben, dass in der Gemeindekanzlei eine Stelle als Mitarbeiter (m/w) in der Allgemeinen Verwaltung ausgeschrieben ist. Interessenten können sich bis spätestens 28. April 2023 am Gemeindeamt bewerben. Nachstehend der Text der Stellenausschreibung, welcher auch auf der Amtstafel, der Homepage sowie der Gem2Go-APP zur allgemeinen Einsicht veröffentlicht ist:

Mitarbeiter(in) in der Allgemeinen Verwaltung

1 Vertragsbedienstetenstelle GD 18:

• Vollbeschäftigung mit 40 Wochenstunden (Teilzeit mit 35 oder 30 Wochenstunden möglich)

Allgemeines zur Dienstverwendung:

- Die Dienstverwendung erfolgt in der Gemeindekanzlei Ulrichsberg (Allgemeine Verwaltung und Mitarbeit im Bauamt)
- Die Besetzung des Dienstpostens erfolgt voraussichtlich Anfang September 2023
- Das Dienstverhältnis wird auf unbestimmte Zeit eingegangen (unbefristet)

Allgemeine Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörigkeit zu einem EU-Mitgliedsstaat
- Volle Handlungsfähigkeit, gesundheitliche Eignung
- Einwandfreies Vorleben; persönliche und fachliche Eignung für den Gemeindeverwaltungsdienst

Sonstige Erfordernisse bzw. Besondere Aufnahmevoraussetzungen:

- Abgeschlossene Lehre in einem einschlägigen Beruf oder
- Niveau einer Absolvierung einer höheren Schule (Matura) wünschenswert aber nicht Voraussetzung
- Gute EDV-Kenntnisse, rasche Auffassungsgabe, Geschick im Umgang mit den Bürgern
- Vollendung des 18. Lebensjahres
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Gutes Organisationsvermögen, Bereitschaft zu Mehrleistung und Weiterbildung (Dienstausbildung)
- Hohes Maß an Flexibilität, Verantwortungsbereitschaft
- Bei männlichen Bewerbern abgeleisteter Präsenz- oder Zivildienst wünschenswert
- Berufspraxis in einem einschlägigen Beruf wünschenswert
- Erfahrung in Vereinstätigkeiten wünschenswert
- Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Ulrichsberg wünschenswert

Den Bewerbungen sind folgende Beilagen (Fotokopien) anzuschließen:

- Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, gegebenenfalls Heiratsurkunde
- Zutreffendenfalls Zeugnis früherer Dienstgeber
- Abschlusszeugnis der Pflichtschule, Abschluss- bzw. Reifeprüfungszeugnis

Art des Auswahlverfahrens:

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002. Für Rückfragen stehen Bgm. Wilfried Kellermann sowie Amtsleiter Daniel Jungwirth gerne zur Verfügung.









4161 Ulrichsberg, Schulgasse 8 Tel.: 07288/8870



ÖFFNUNGSZEITEN Karwoche 2023





Sauna:

wie Vitalbad, jedoch in der Ferienzeit nur gemischte Sauna

INFRAROT - WÄRMEKABINE, SOLARIUM

ab Dienstag, 11. April 2023 wieder Normalbetrieb!



VITALBAD VITALBAD und SAUNA

Erwachsene – Einzeleintritt	<u>€ 4,80</u>	Erwachsene – Einzeleintritt	<u>€ 10,00</u>
Schüler, Studenten, Lehrlinge, Prä-		Schüler, Studenten, Lehrlinge, Prä-	
senzdiener, Behinderte	€ 3,10	senzdiener, Behinderte	<u>€ 7,00</u>
Schüler, (mit Familienkarte)	€ 2,70	10-er Block Erwachsene und Gruppen	
10-er Block Erwachsene und Gruppen		ab 10 Personen	<u>€ 90,00</u>
ab 10 Personen	€ 43,00	10-er Block Schüler, Studenten, Lehr-	
10-er Block Schüler, Studenten, Lehr-		linge, Präsenzdiener und Gruppen ab	
linge, Präsenzdiener und Gruppen ab		10 Personen und Behinderte	<u>€ 66,00</u>
10 Personen und Behinderte	€ 27,00	Jahreskarte Erwachsene	€ 245,00
Jahreskarte Erwachsene	€ 123,00	Jahreskarte Schüler, Studenten, Lehr-	
Jahreskarte Schüler, Studenten, Lehr-		linge Präsenzdiener u. Behinderte	<u>€ 175,00</u>
linge Präsenzdiener u. Behinderte	€ 85,00	Familienkarte	<u>€ 445,00</u>
Familienkarte	€ 202,00	Senioren - Einzeleintritt	€ 9,00
Senioren - Einzeleintritt	€ 4,50	Senioren – Jahreskarte	€ 225,00
Senioren – Jahreskarte	€ 115,00		
Kinder bis 6 Jahre	<u>frei</u>		



Medieninhaber: Marktgemeindeamt Ulrichsberg, Markt 20 Redaktion: Tanja Plattner

Herausgeber: Bürgermeister Wilfried Kellermann Design: Tanja Plattner

Design: Talija Flattiel E-Mail: plattner@ulrichsberg.ooe.gv.at Offenlegung: unregelmäßig zur Information der Gemeindebürger